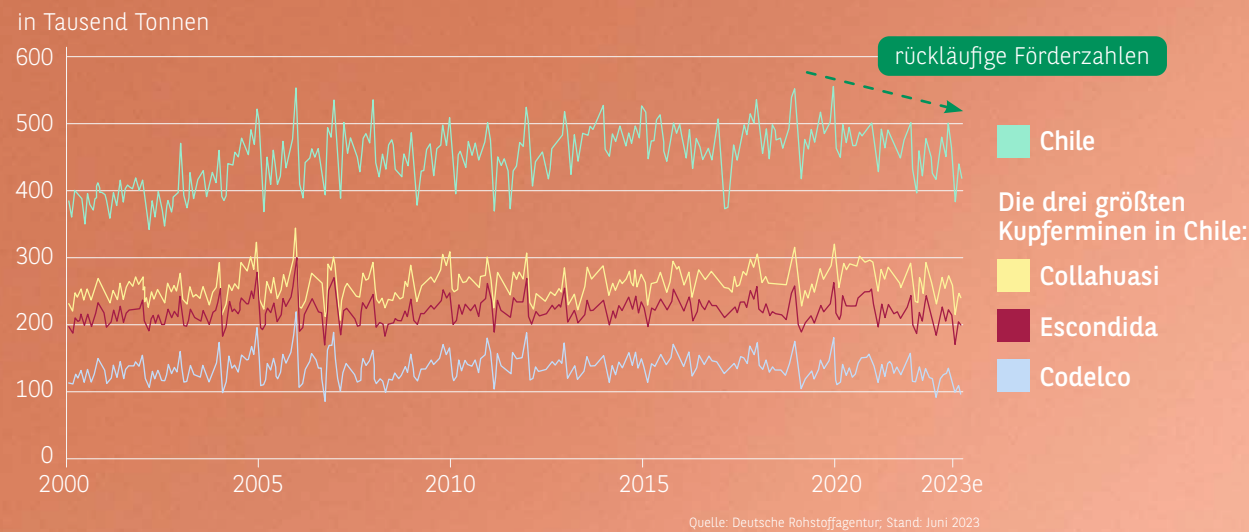


ROHSTOFFE & MÄRKTE

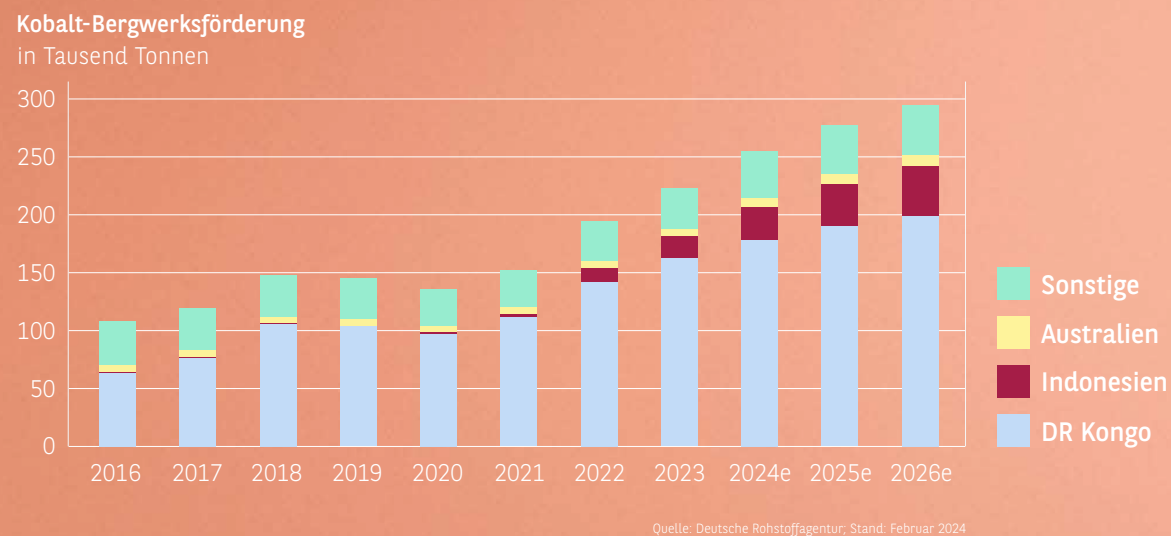
Kupfer – zentrales Metall der Energiewende

Es wird für Elektroautos und für den Ausbau der erneuerbaren Energien benötigt – Kupfer. Daher wird in den kommenden Jahrzehnten mit einer deutlich steigenden Kupfernachfrage gerechnet. Doch in einem der Hauptförderländer von Kupfer, in Chile, entwickeln sich die Förderzahlen rückläufig.



Kobalt – nicht jedes Metall wird knapp

Kobalt wird nahezu immer als Beiprodukt der Kupfer- oder Nickelproduktion gewonnen. Im Gegensatz zu Kupfer ist bei Kobalt in Zukunft mit keinem Engpass zu rechnen.



Rohstoffmärkte im Vergleich

Die Rohstoffmärkte befinden sich in einem Umbruch. In vielen Ländern wird die Energiegewinnung umgestellt, um den CO₂-Ausstoß zu reduzieren. Daher ist langfristig mit einer Verschiebung innerhalb der Rohstoffmärkte zu rechnen, weg von den fossilen Brennstoffen hin zu den metallischen Rohstoffen, die für die Gewinnung grüner Energien benötigt werden. Doch noch steht Öl am Rohstoffmarkt ganz vorne. Derzeit beläuft sich der jährliche Wert an gefördertem Öl auf 3,5 Billionen US-Dollar. Das ist mehr als zehnmal so viel wie der Wert an gefördertem Eisenerz, dem zweitgrößten Rohstoffmarkt.

alle Angaben in US-Dollar

